

Presseinformation

Düsseldorf/Münster, 15. Februar 2019

Mehr Geld für die Eigentumsfinanzierung

Neues Förderprogramm NRW.BANK.Wohneigentum bietet bis zu 30-jährige Zinsbindung

Für den Bau und Erwerb von selbst genutztem Wohneigentum bietet die Förderbank für Nordrhein-Westfalen jetzt ein neues Förderdarlehen mit bis zu 30-jähriger Zinsbindung an. Das Programm NRW.BANK.Wohneigentum startet am 18. Februar 2019.

„Die Kosten für den Bau und Erwerb von privatem Wohnraum steigen immer weiter an. Dadurch haben zunehmend auch Menschen, die oberhalb der Einkommensgrenzen der öffentlichen Wohnraumförderung liegen, Schwierigkeiten, sich ein Eigenheim leisten zu können“, erklärt Dietrich Suhlrie, Mitglied des Vorstands der NRW.BANK. „Das neue Programm hilft auch Menschen mit mittlerem Einkommen dabei, Wohneigentum zu finanzieren – und das zu langfristig günstigen Konditionen.“ Der für die gesamte Darlehenslaufzeit festgeschriebene Zinssatz macht das Programm gerade im derzeitigen Niedrigzinsumfeld besonders attraktiv. Möglich sind Laufzeiten von 20, 25 und 30 Jahren.

Sowohl Familien, als auch Paare ohne Kinder und Alleinstehende können das Programm NRW.BANK.Wohneigentum bei ihrer Hausbank beantragen. Die Voraussetzungen sind, dass die Gesamtfinanzierung gesichert ist und der Wohnraum in Nordrhein-Westfalen liegt. Gefördert werden Einpersonenhaushalte mit einem zu versteuernden Haushaltseinkommen von maximal 60.000 Euro sowie Mehrpersonenhaushalte mit einem zu versteuernden Haushaltseinkommen von bis zu 75.000 Euro. Für jedes im Haushalt lebende minderjährige Kind erhöht sich das maximale zu versteuernde Haushaltseinkommen um 15.000 Euro. Eine Familie mit einem Kind darf beispielsweise maximal 90.000 Euro verdienen, um die Förderung zu erhalten.

Die Kosten für Zusatzmaßnahmen wie Modernisierungs- oder Nebenkosten werden ebenfalls mit abgedeckt. Insgesamt können bis zu 50 Prozent der förderfähigen Investitionskosten über das Programm finanziert werden.

Zusätzliche zinsgünstige Finanzierungsmöglichkeiten bestehen im Rahmen der Wohnraumförderung des Landes Nordrhein-Westfalen, die mit dem Darlehen

Ansprechpartnerin

Caroline Gesatzki

Pressesprecherin

Tel. : + 49 211 91741-1847

Mobil : + 49 151 15179261

caroline.gesatzki@nrwbank.de

Düsseldorf/Münster, 15. Februar 2019

kombinierbar sind. Eine Übersicht aller Möglichkeiten befindet sich unter www.nrwbank.de/eigentumsfoerderung.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.nrwbank.de/wohneigentum.

Folgen Sie uns auch auf www.twitter.com/NRWBANK

Über die NRW.BANK

Die NRW.BANK ist die Förderbank für Nordrhein-Westfalen. Sie unterstützt ihren Eigentümer, das Land NRW, bei dessen struktur- und wirtschaftspolitischen Aufgaben. In ihren drei Förderfeldern „Wirtschaft“, „Wohnraum“ und „Infrastruktur/Kommunen“ setzt die NRW.BANK ein breites Spektrum an Förderinstrumenten ein: von zinsgünstigen Förderdarlehen über Eigenkapitalfinanzierungen bis hin zu Beratungsangeboten. Dabei arbeitet sie wettbewerbsneutral mit allen Banken und Sparkassen in NRW zusammen. In ihrer Förderung berücksichtigt die NRW.BANK auch bestehende Angebote von Bund, Land und Europäischer Union.